

Pressemitteilung

Schwer kranke Patientinnen können aufatmen: Kasse zahlt Liposuktion

(München, den 11.10.2019)

Patientinnen, die an einem Lipödem im Stadium III leiden, können zukünftig unter bestimmten, engen Bedingungen mit einer Liposuktion ambulant oder stationär behandelt werden. Die gesetzliche Krankenkasse zahlt die Abhilfe schaffende Liposuktionsbehandlung ab dem 1. Januar 2020; zunächst befristet bis Ende 2024.

Eine Lipödem ist eine krankhafte Fettverteilungsstörung an Armen und Beinen, deren Ursache nicht genau bekannt ist. Betroffen sind vor allem Frauen, die insbesondere im Stadium III der Erkrankung unter massiven Schmerzen und Bewegungseinschränkungen leiden.

„Bisher mussten Betroffene die Abhilfe schaffende „Liposuktion“ privat zahlen. Das war zusätzlich zu den massiven Beschwerden noch eine große finanzielle Belastung“, sagt Sarah Kurzak, Patientenberaterin im Gesundheitsladen München e.V. „Wir sind froh, dass Betroffene nun Unterstützung finden.“

Die Voraussetzungen für die Kostenübernahme durch die Kasse sind eng gesteckt. Die exakten Kriterien sind noch nicht veröffentlicht. „Erst wenn über einen Zeitraum von sechs Monaten eine kontinuierlich durchgeführte Therapie (z. B. Lymphdrainage, Kompression, Bewegungstherapie) keine Linderung der Beschwerden gebracht hat, kann der behandelnde Arzt die Durchführung einer Liposuktionsbehandlung verordnen. Das steht jetzt schon fest“, ergänzt Kurzak.

„Diese Neuregelung wird selbstverständlich in unsere Patientenberatung einfließen“, führt Kurzak weiter aus, „denn es besteht ein großer Informations- und Beratungsbedarf beim Thema Kassen- oder privat zu zahlenden Leistungen.“

Im Gesundheitsladen München finden Ratsuchende kostenfrei telefonische und persönliche unabhängige Patientenberatung zu den Themen:

- Orientierung und Wegweisung im Gesundheitswesen
- Patientenrechte
- Verdacht auf Behandlungsfehler
- Konflikte mit Ärzten oder Krankenkassen
- Vorsorgeformen

Gesundheitsladen München e.V. - Patientenstelle
Astallerstraße 14, 80339 München, Telefon: 089 – 77 25 65,
www.gl-m.de, mail@gl-m.de

Beratungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 10 – 13 Uhr
Montag 16 – 19 Uhr.

V.i.S.d.P.: Adelheid Schulte-Bocholt
Gesundheitsladen München e.V.



**GESUNDHEITSLADEN
MÜNCHEN e.V.**
Gemeinnütziges
Informations- und
Kommunikationszentrum

Astallerstr. 14
80339 München

Telefon 089 / 77 25 65
Fax 089 / 7250474

e-mail:
mail@gesundheitsladen-muenchen.de

internet:
<http://gesundheitsladen-muenchen.de>

Infothek
Telefon 089 / 77 25 65
Mo bis Fr 10 - 13 Uhr
Mo + Do 17 - 19 Uhr

**Gesundheitsförderung
Tag gegen Lärm**
Telefon 089 / 18 91 37 20

PatientInnenstelle München
Telefon 089 / 77 25 65
Mo 10- 13 und 16 - 19 Uhr
Mi, Do, Fr 10 - 13 Uhr
(Zu allen Zeiten telefonische und
persönliche Beratung.)

Onlineberatung:
<https://gl-m.beranet.info>

**Unabhängige Patientenberatung
Schwaben**
Tel. 0821 / 209 203 71
Afrwald 7, 86150 Augsburg
Mo 9 - 12 Uhr
Mi 13 - 16 Uhr
(Zu beiden Zeiten telefonische und
persönliche Beratung.)

Der Gesundheitsladen München e.V. ist
vom Finanzamt München unter der
Nummer 143/219/10476 als
gemeinnütziger Verein anerkannt.

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN:
DE51 70020500 000 8887800
BIC: BFSWDE33MUE